gemeinde Kerken www.kerken.de	**Vorlage Nr.** **479/2014-2020** Bürgerservice **X** **in öffentlicher Sitzung** **in nichtöffentlicher Sitzung**

Beratungsfolge	
Schul-, Kultur- und Sozialausschuss	10.09.2018

TOP
Interkommunale Schulentwicklungsplanung

Begründung

Am 12.07.2018 fand auf Einladung der Stadt Straelen ein Gespräch zum o.g. Thema statt. Teilnehmer waren Vertreter der Städte Straelen und Geldern und der Gemeinden Issum, Rheurdt, Wachtendonk und Kerken.

Die Stadt Straelen hat ein Planungsbüro aus Bonn mit der Erstellung eines Schulentwicklungsplanes für das Gebiet der Stadt Straelen beauftragt und fragt nach, ob seitens der Südkreiskommunen Interesse besteht, einen interkommunalen Schulentwicklungsplan (wie auch schon im Jahr 2011) für die Südkreiskommunen zu erstellen. Bei dem gleichen Planungsbüro hat die Gemeinde Kerken einen Schulentwicklungsplan in Auftrag gegeben mit dem Ziel, mögliche Übergänge von Schülerinnen und Schülern der Robert-Jungk-Gesamtschule, Aldekerk, in die Oberstufe am Standort Krefeld-Hüls zu prognostizieren. In einem zweiten Schritt wird der notwendige Raumbedarf für die Oberstufe am Standort Krefeld-Hüls ermittelt.

Die Implementierung der Kerkener Daten in den interkommunalen Schulentwicklungsplan würde Kosten in Höhe von 1.547,00 € verursachen. Haushaltsmittel stünden hierfür noch zur Verfügung.

Einige Kommunen haben ihre Teilnahme am interkommunalen Schulentwicklungsplan der Südkreiskommunen bereits zugesagt.

Finanzielle Auswirkungen?	Mehrkosten in Höhe von 1.547,00 €.Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Beschlussempfehlung

Schul-, Kultur- und Sozialausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt einer Teilnahme der Gemeinde Kerken am interkommunalen Schulentwicklungsplan der Südkreiskommunen zu.

Kerken, 14.08.2018
Der Bürgermeister
gez: Möcking

Beratungsergebnis

	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Schul-, Kultur- und Sozialausschuss			